



AFI-Barometer - Sommer 2017

Themenblock: Entlohnungen & Ungleichheit

Barometro IPL - Estate 2017

Blocco tematico: Retribuzioni e disuguaglianza

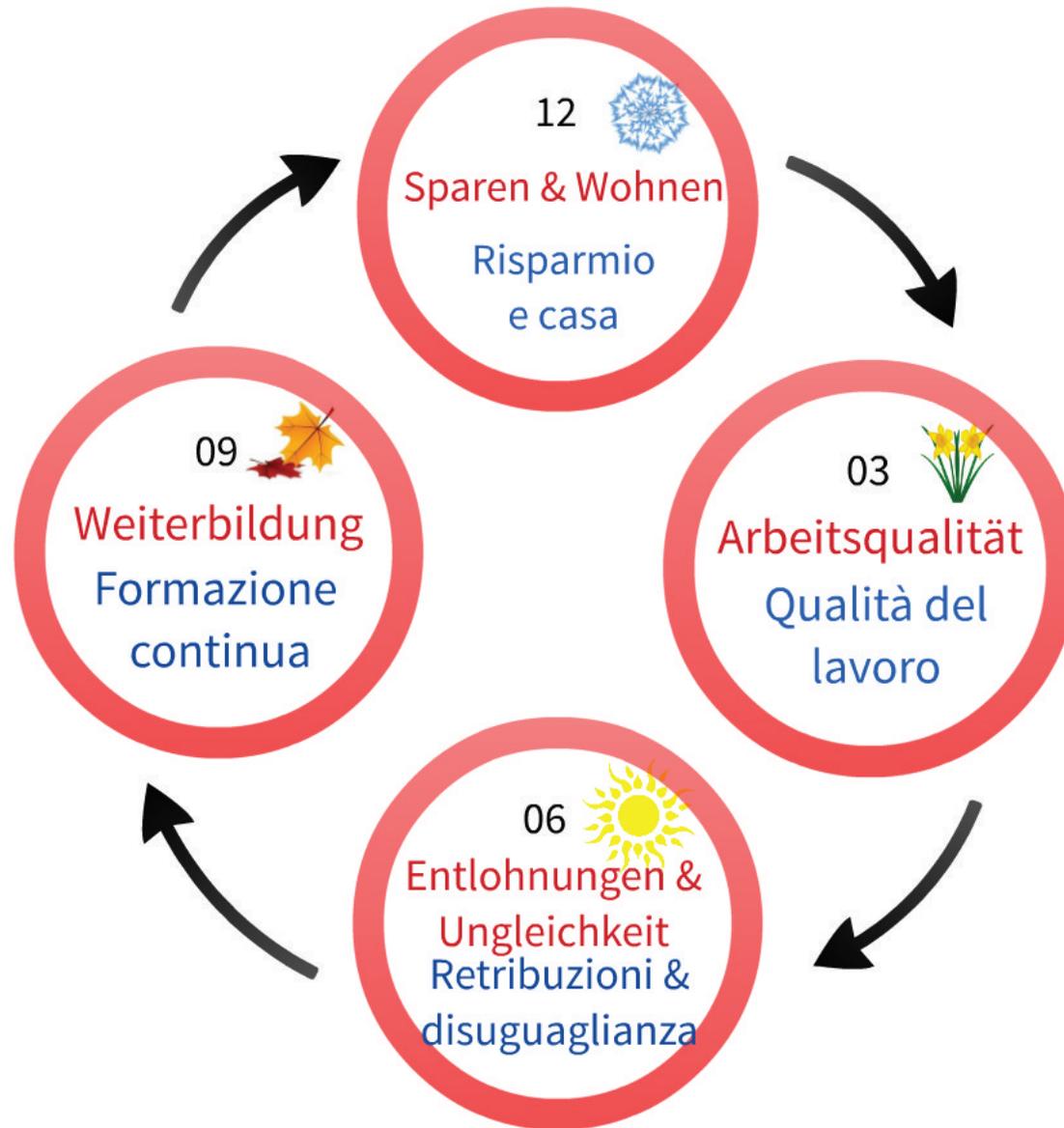
Stefan Perini



Bozen/Bolzano, 20.07.2017

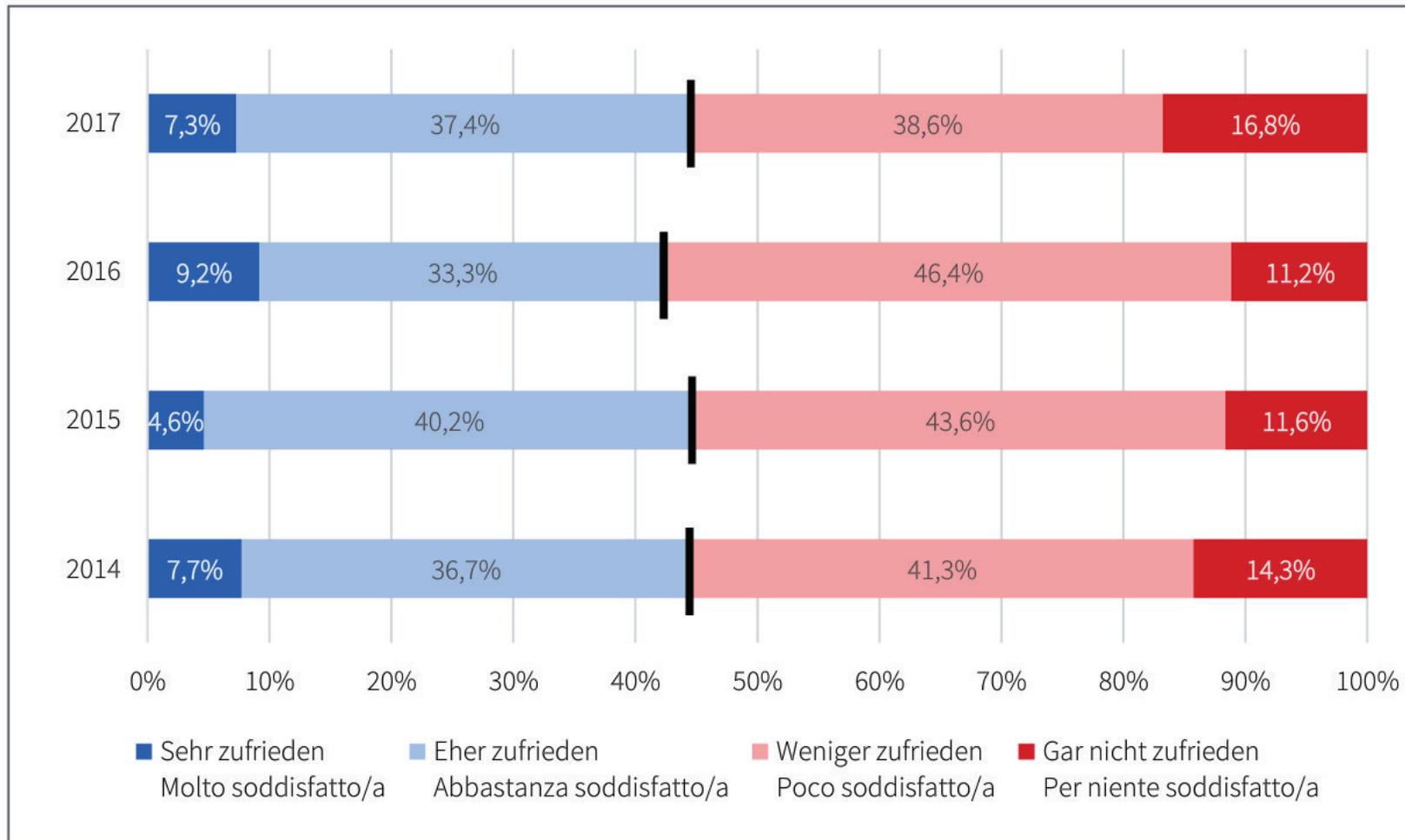
Themenblock

Blocco tematico



Zufriedenheit mit dem Gehalt in Bezug auf die Lebenshaltungskosten in Südtirol

Soddisfazione del proprio stipendio rispetto al costo della vita in Alto Adige

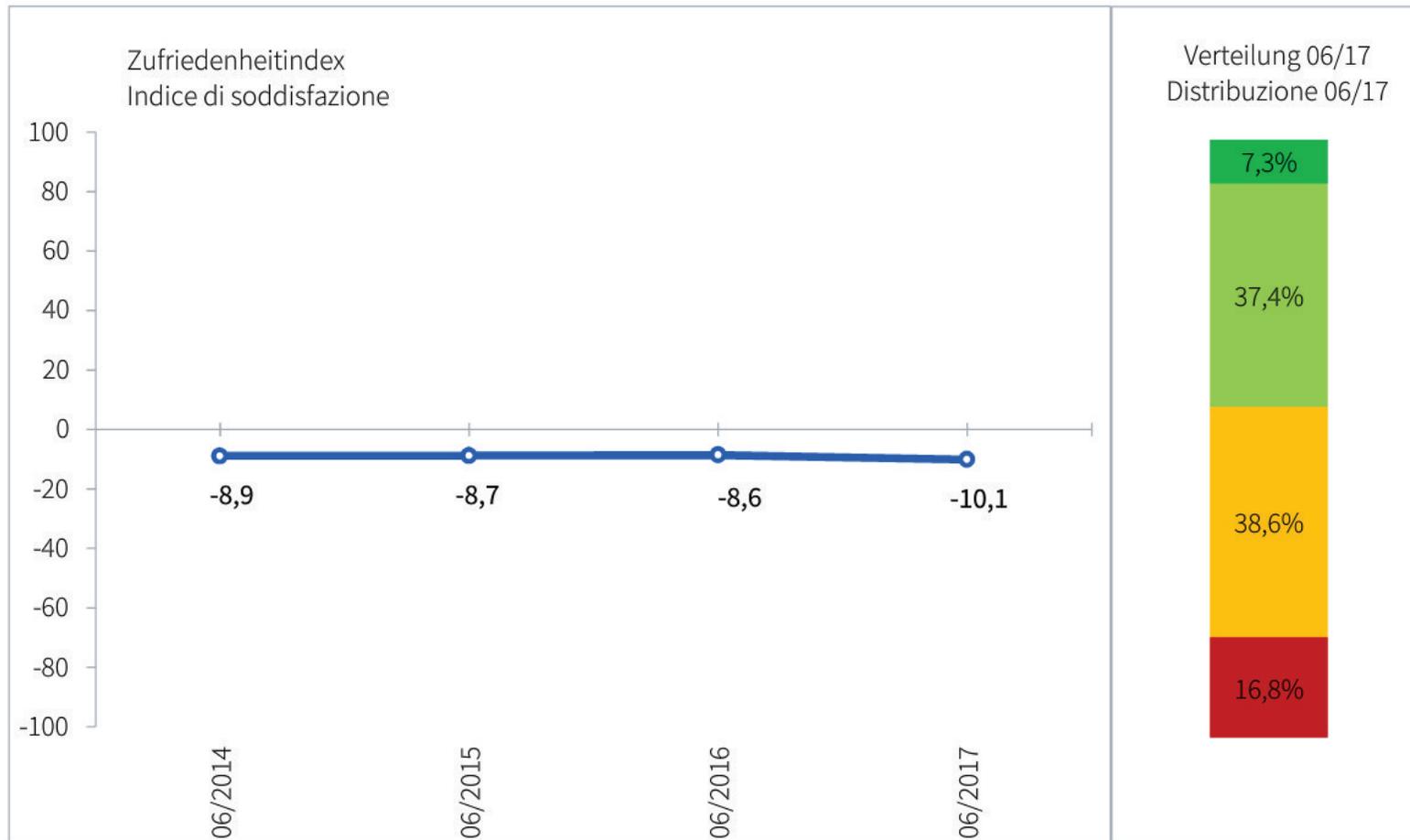


n = 494

Quelle: AFI-Barometer 06.2017
Fonte: Barometro IPL 06.2017

Zufriedenheit mit dem Gehalt in Bezug auf die Lebenshaltungskosten in Südtirol

Soddisfazione del proprio stipendio rispetto al costo della vita in Alto Adige



n = 494

Quelle: AFI-Barometer 06.2017
Fonte: Barometro IPL 06.2017

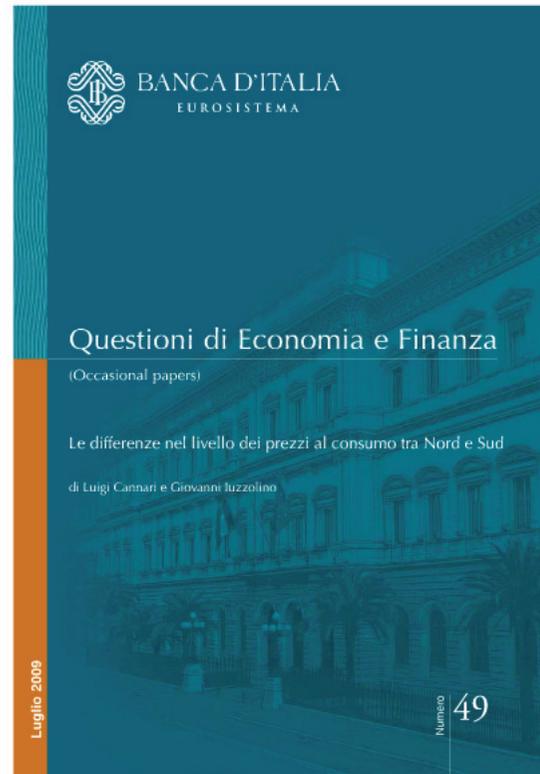
Regionale Preisniveaus

Livello dei prezzi regionali

Direkte Methode

Metodo diretto

Empirische Daten
aus verschiedenen
Preiserhebungen
Dati empirici
ricavati da diverse
rilevazioni dei
prezzi



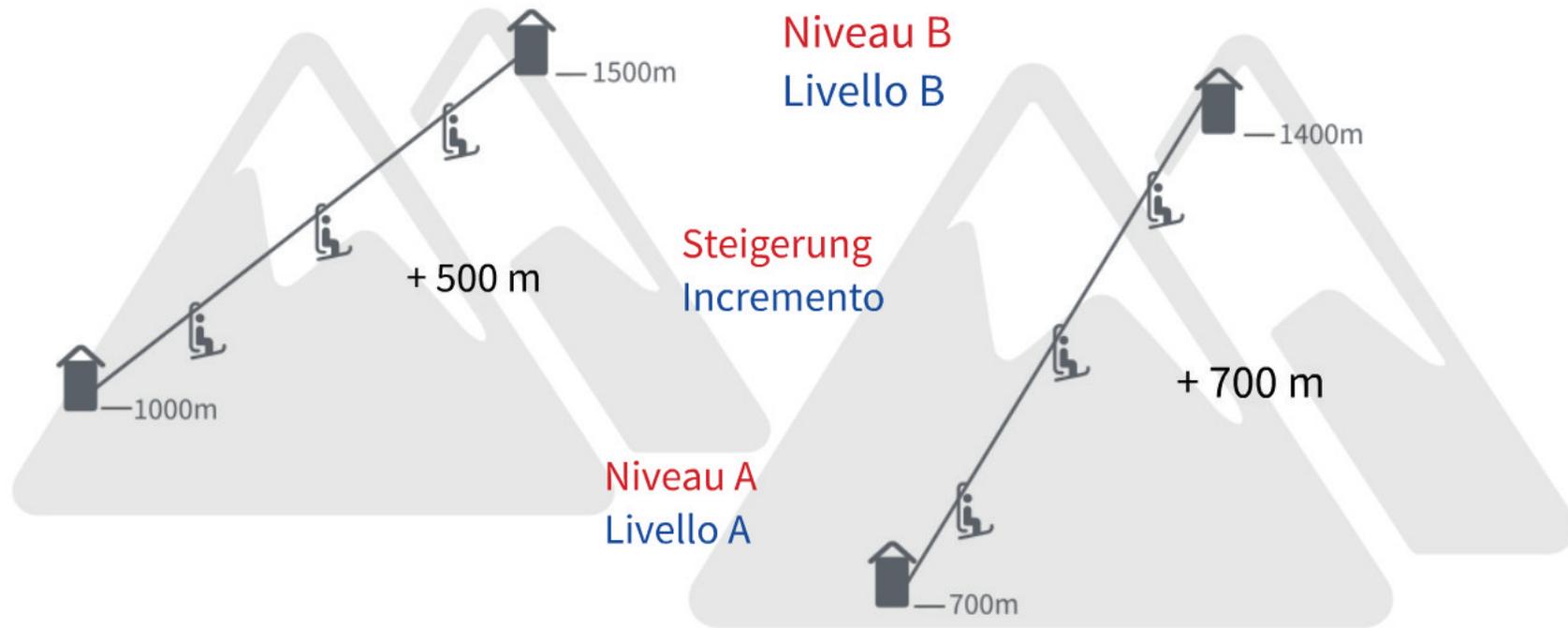
Indirekte Methode

Metodo indiretto

Regressionsmodell
Modello di
regressione

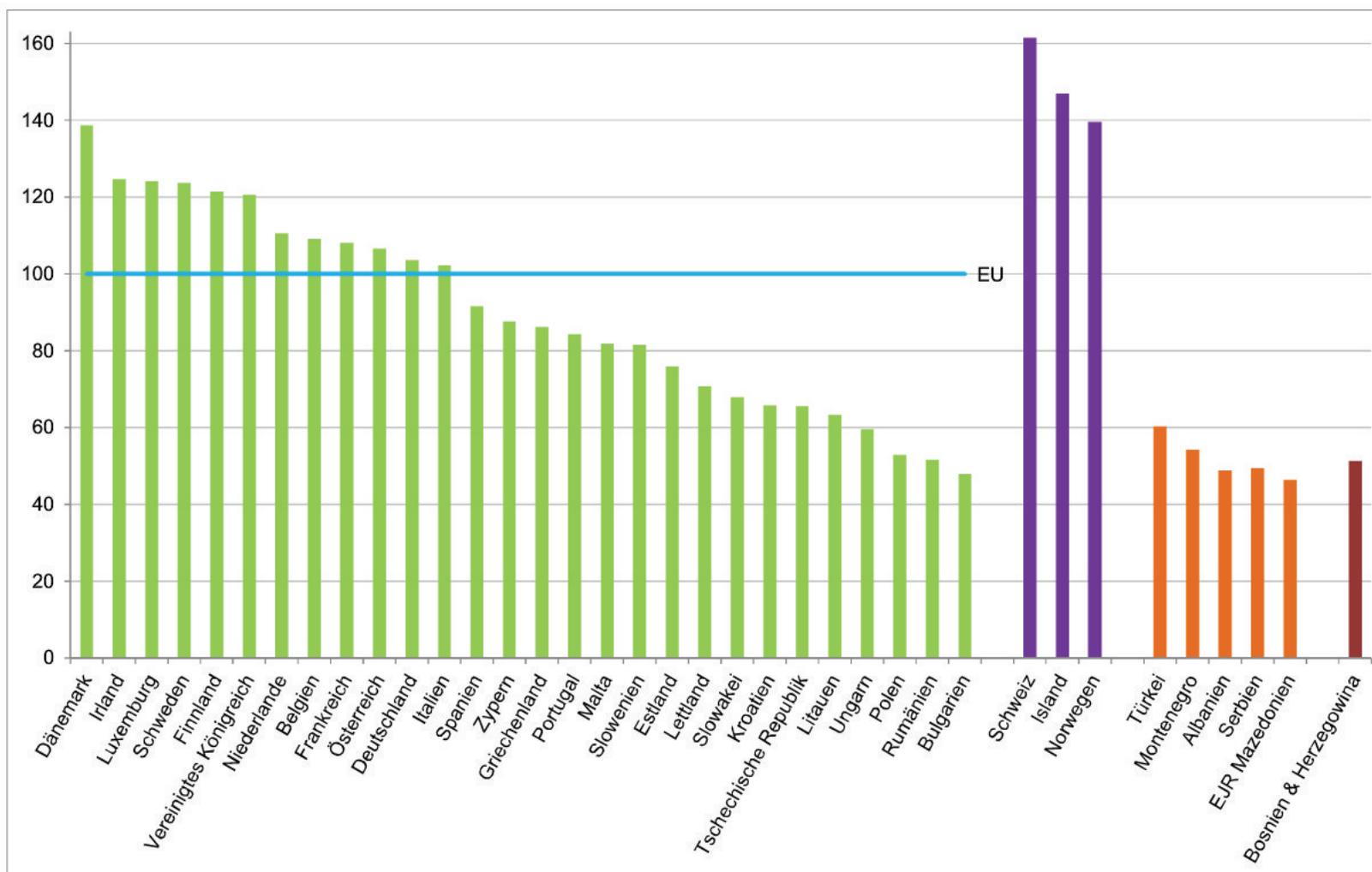
Preisniveau und Inflation

Livello dei prezzi e inflazione



Verbraucherpreisniveaus in der EU

Livelli dei prezzi al consumo nell'UE



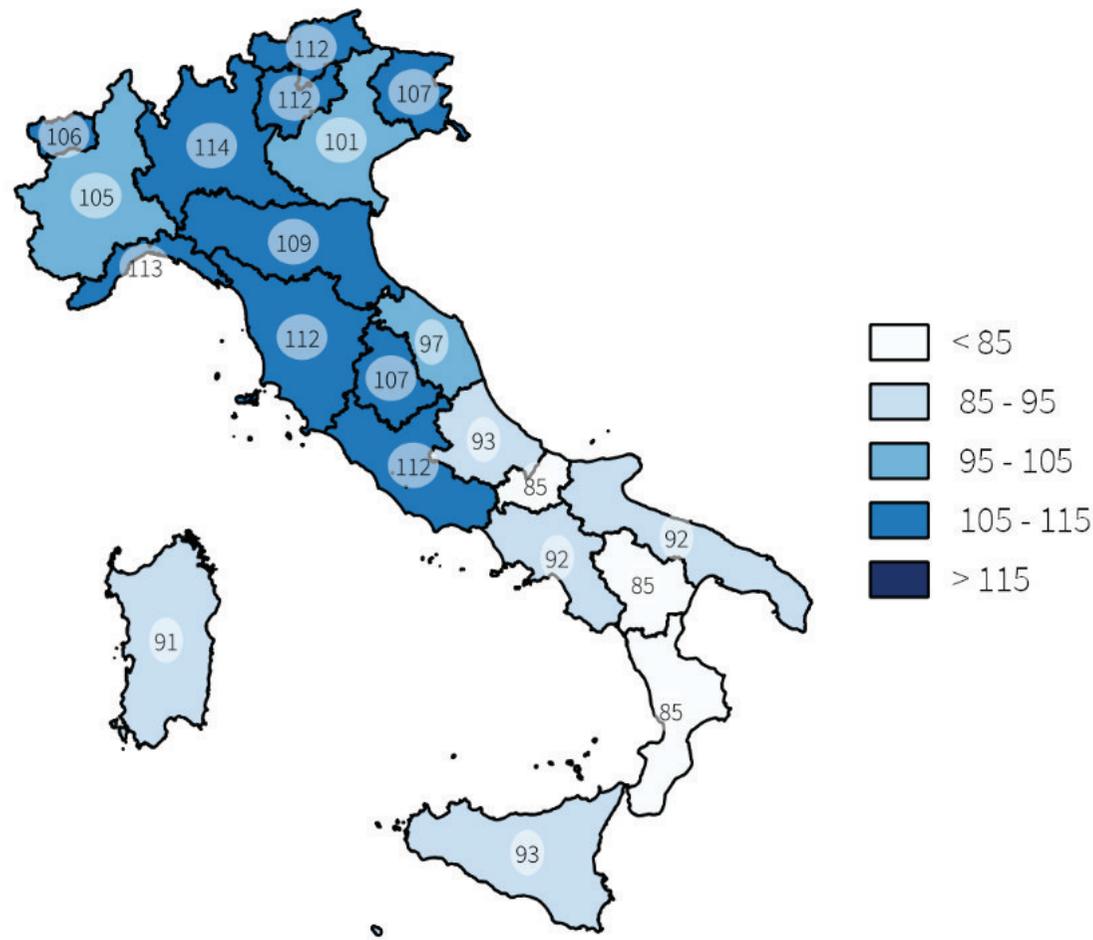
Quelle: Eurostat. Pressemitteilung 95/2017, 15.06.2017
 Fonte: Eurostat. Comunicato stampa 95/2017, 15.06.2017

Kaufkraftparität: Die Situation 2006

Parità di poteri d'acquisto: la situazione nel 2006

Direkte Methode: Ausarbeitung Banca d'Italia

Metodo diretto: Elaborazioni Banca d'Italia

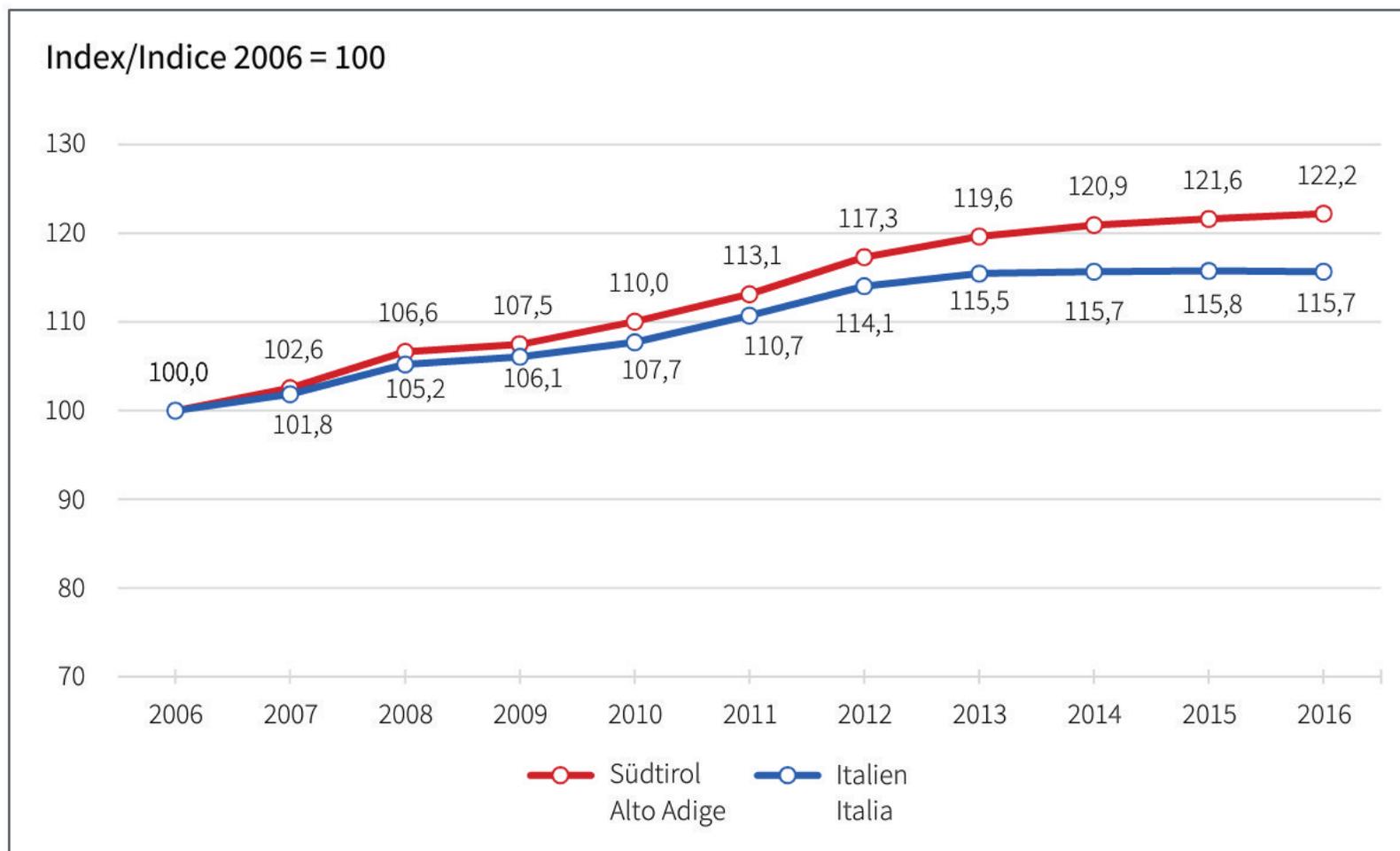


Quelle: Banca d'Italia 2009, QEF n.49

Fonte: Banca d'Italia 2009, QEF n.49

Veränderung des Verbraucherpreisindex

Variazione dell'indice dei prezzi al consumo



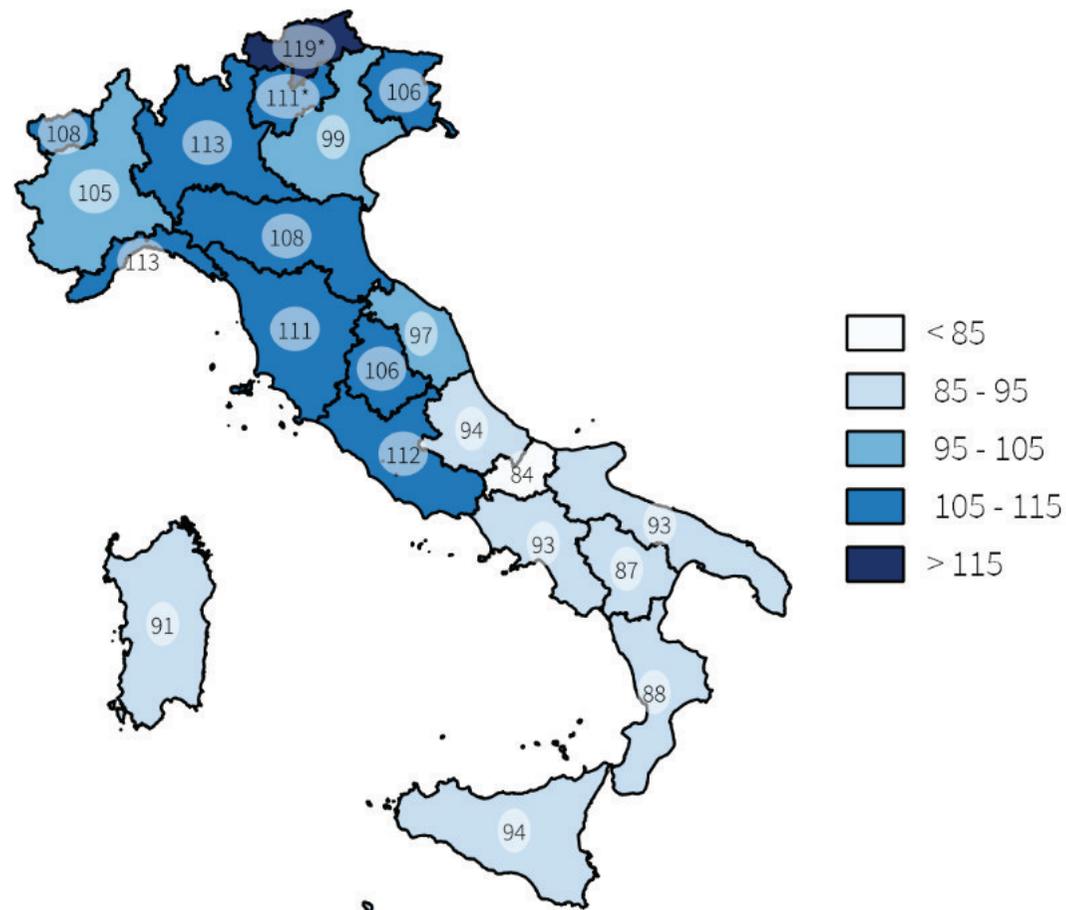
Quelle: ISTAT
Fonte: ISTAT

Kaufkraftparität: Die Situation 2016

Parità di poteri d'acquisto: la situazione nel 2016

Hochrechnung Methode Banca d'Italia

Proiezione delle stime Banca d'Italia



* Ausgangswerte 2006 beziehen sich auf die Region Trentino - Alto Adige/Südtirol

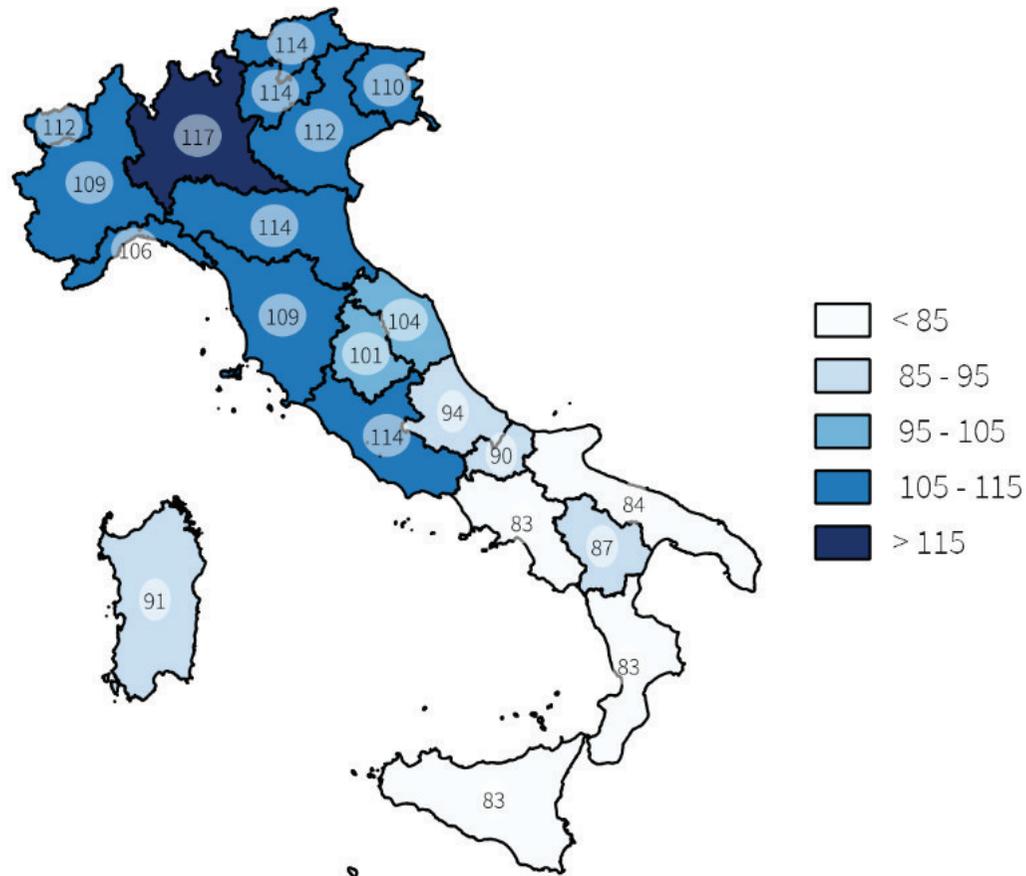
* I dati originari del 2006 fanno riferimento alla Regione Trentino - Alto Adige/Südtirol

Quelle: Berechnung AFI, Daten: Banca d'Italia, ISTAT
Fonte: Elaborazioni IPL su dati Banca d'Italia, ISTAT

Kaufkraftparität: Die Situation 2006

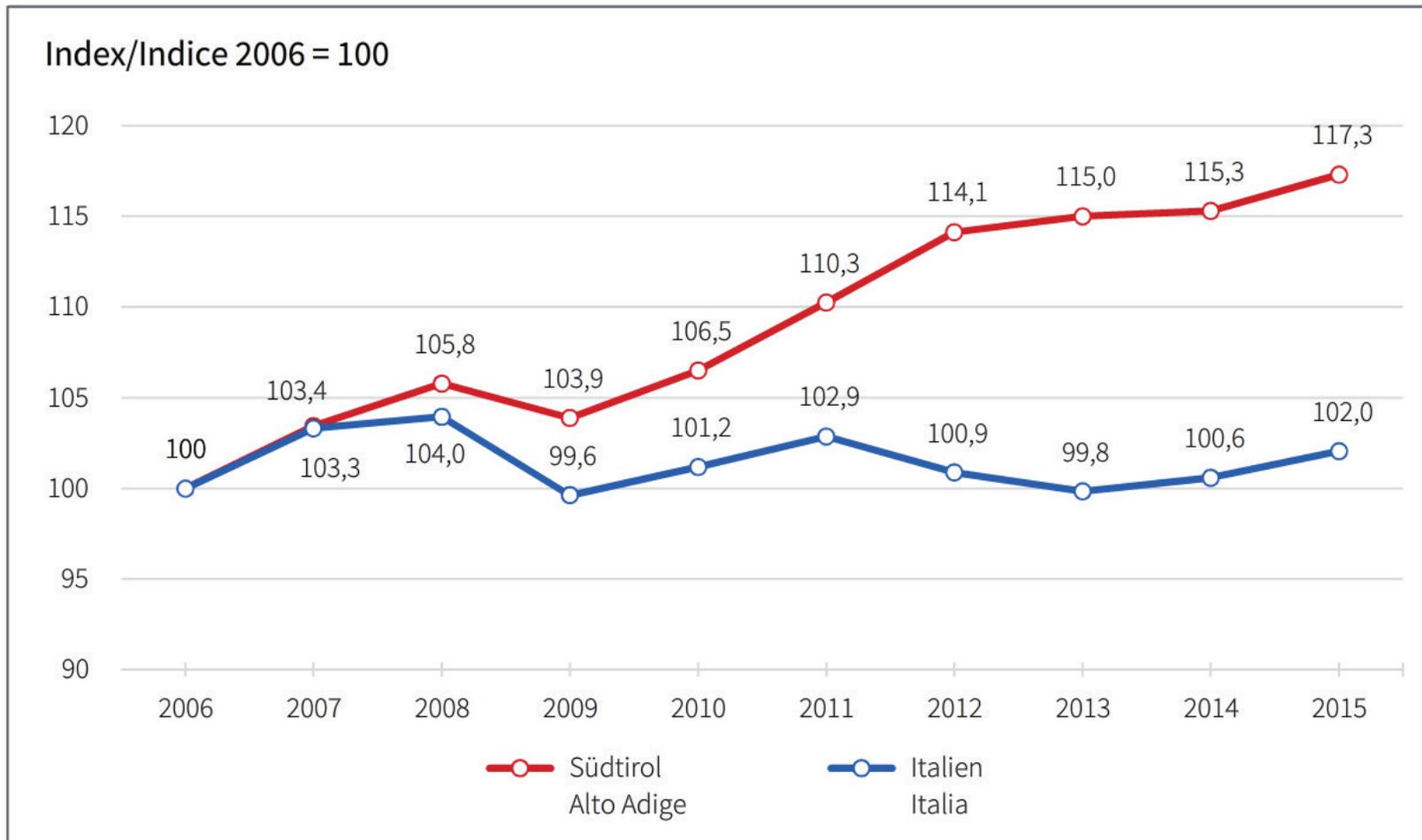
Parità di poteri d'acquisto: la situazione nel 2006

Indirekte Methode: Regressionsmodell
Metodo indiretto: Modello di regressione



Quelle: Banca d'Italia 2009, QEF n.49
Fonte: Banca d'Italia 2009, QEF n.49

BIP pro Kopf PIL pro capite

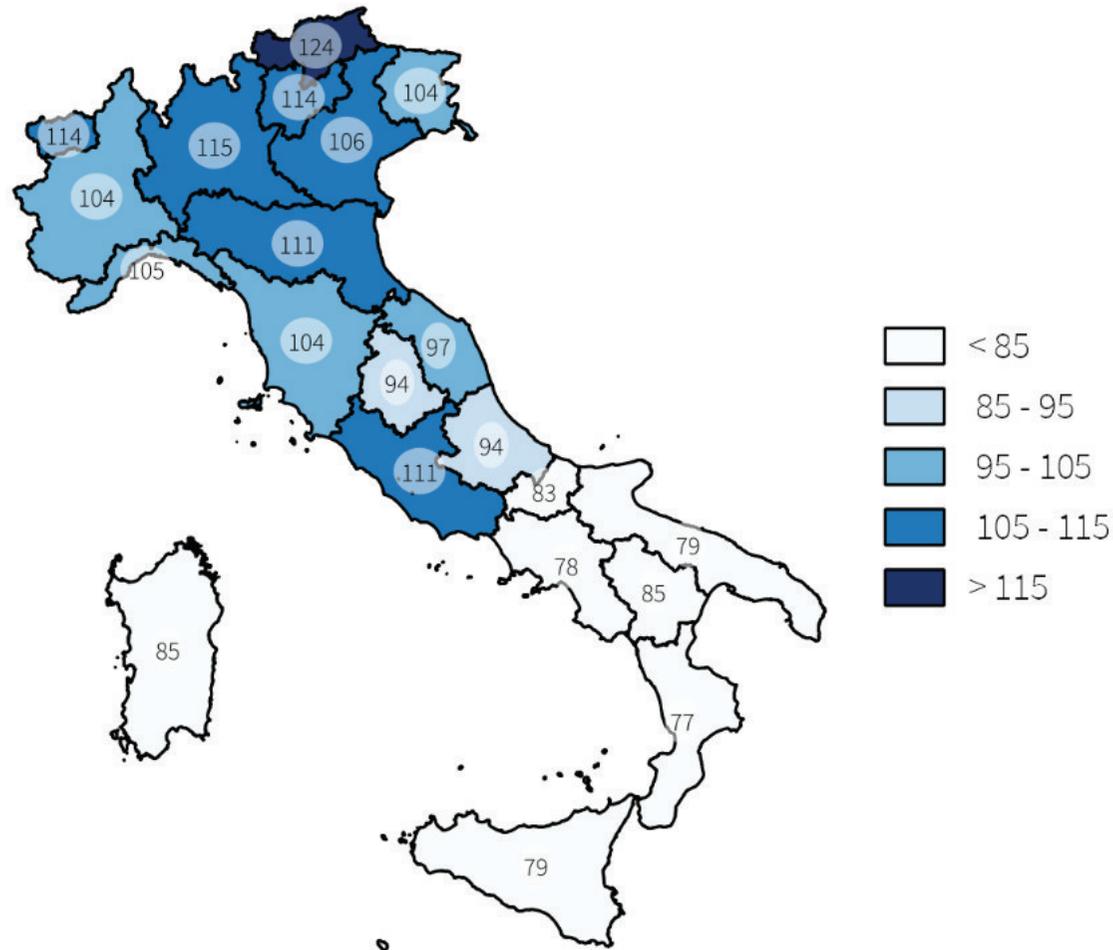


Quelle: ISTAT
Fonte: ISTAT

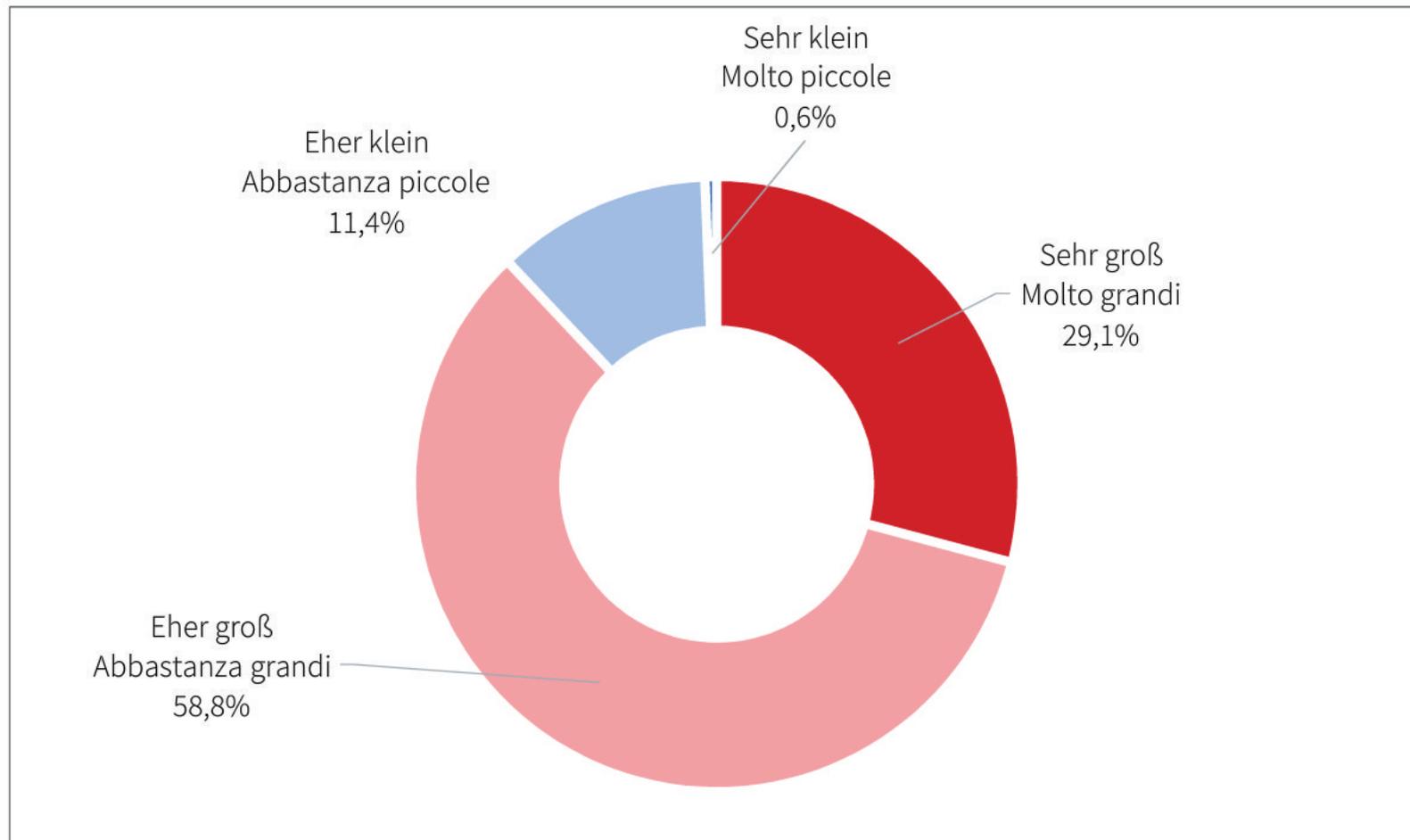
Kaufkraftparität: Die Situation 2016

Parità di poteri d'acquisto: la situazione nel 2016

Neue Berechnung anhand Regressionsmodell
Nuovo calcolo utilizzando modello di regressione



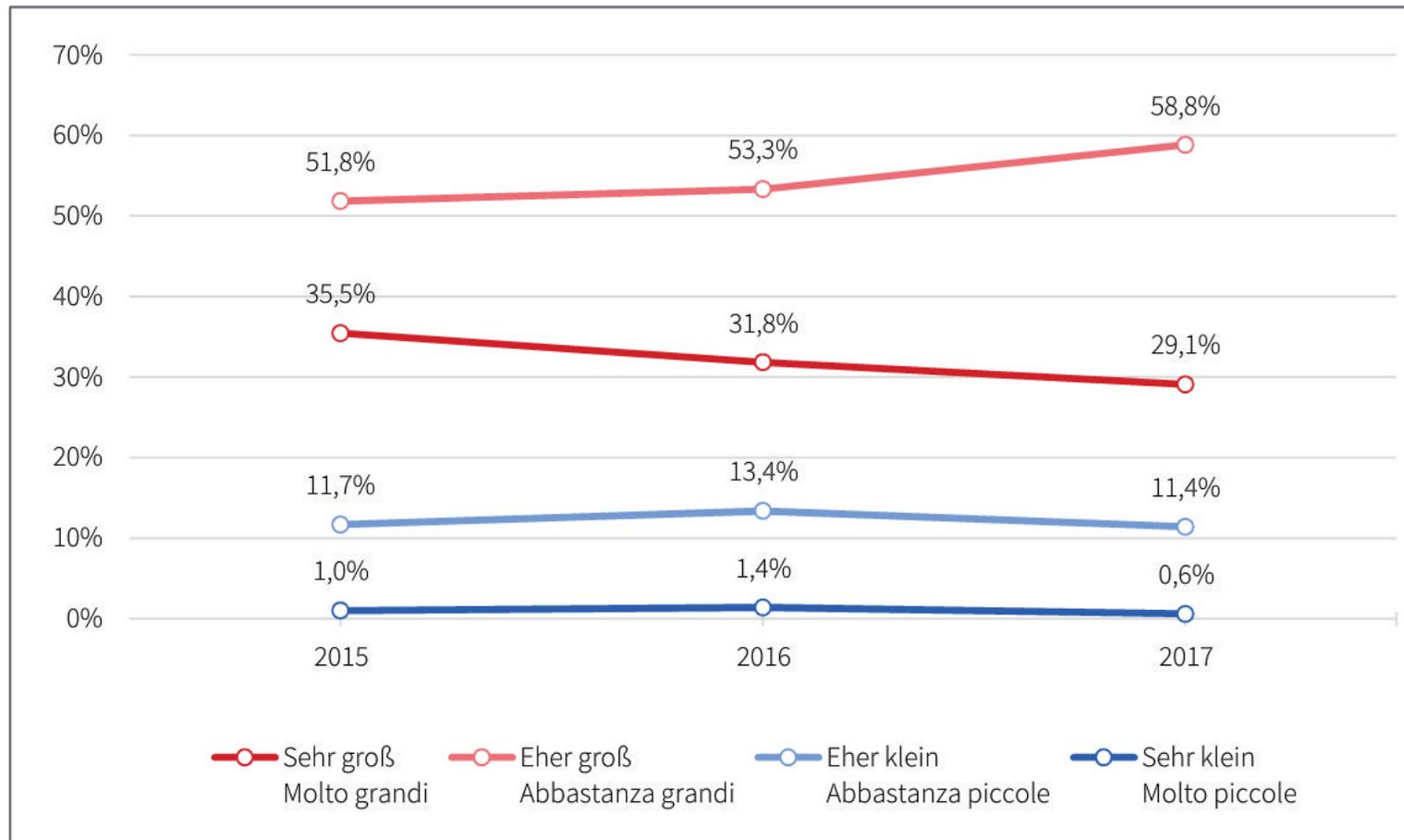
**Die Unterschiede in Südtirol zwischen denen,
die viel haben und jenen, die wenig haben sind...**
**Le differenze in Alto Adige tra chi ha molto
e chi ha poco sono...**



n = 481

Die Unterschiede in Südtirol zwischen denen, die viel haben und jenen, die wenig haben sind...

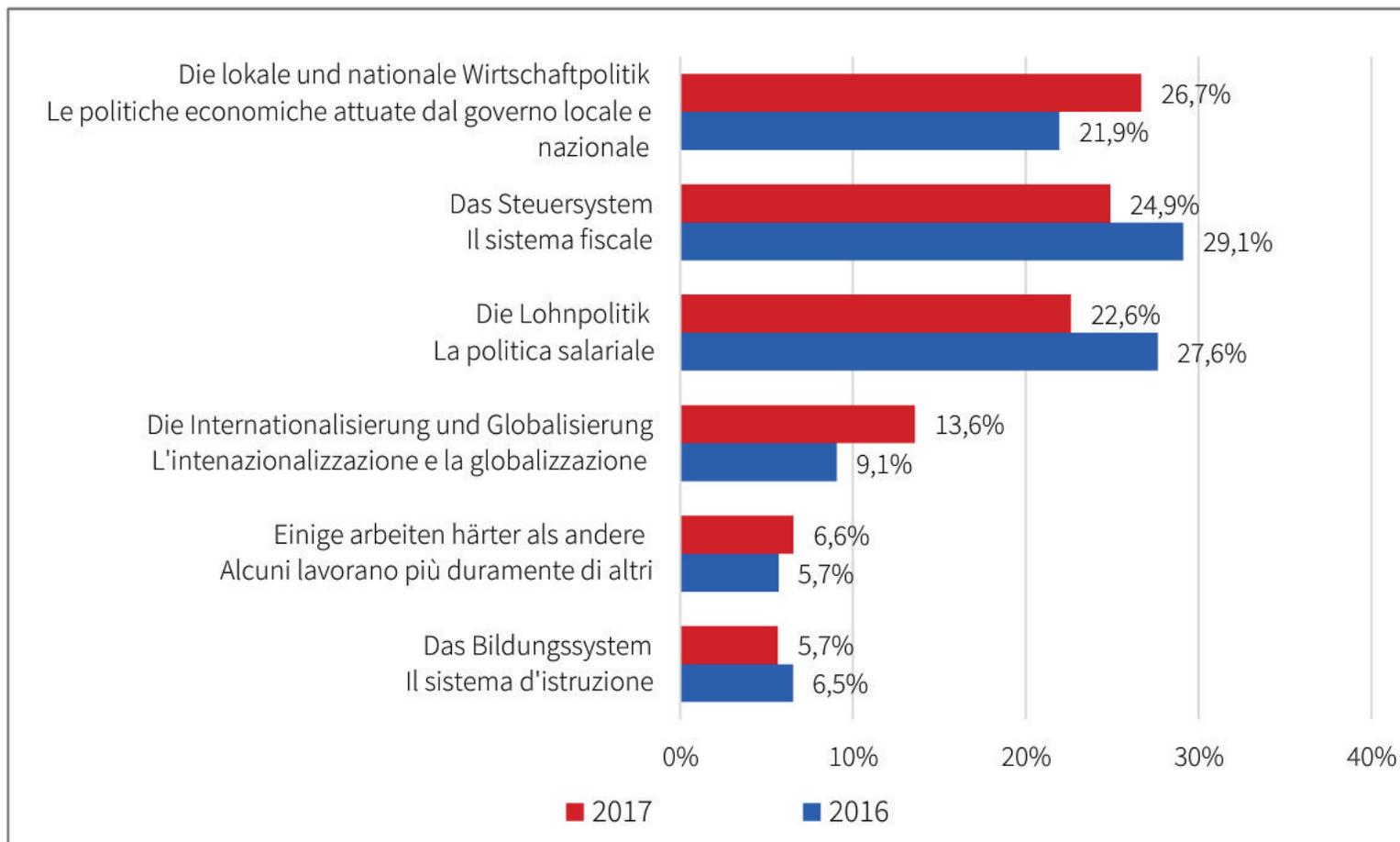
Le differenze in Alto Adige tra chi ha molto e chi ha poco sono...



n = 481

Die Hauptgründe für die Kluft zwischen Arm und Reich in Südtirol

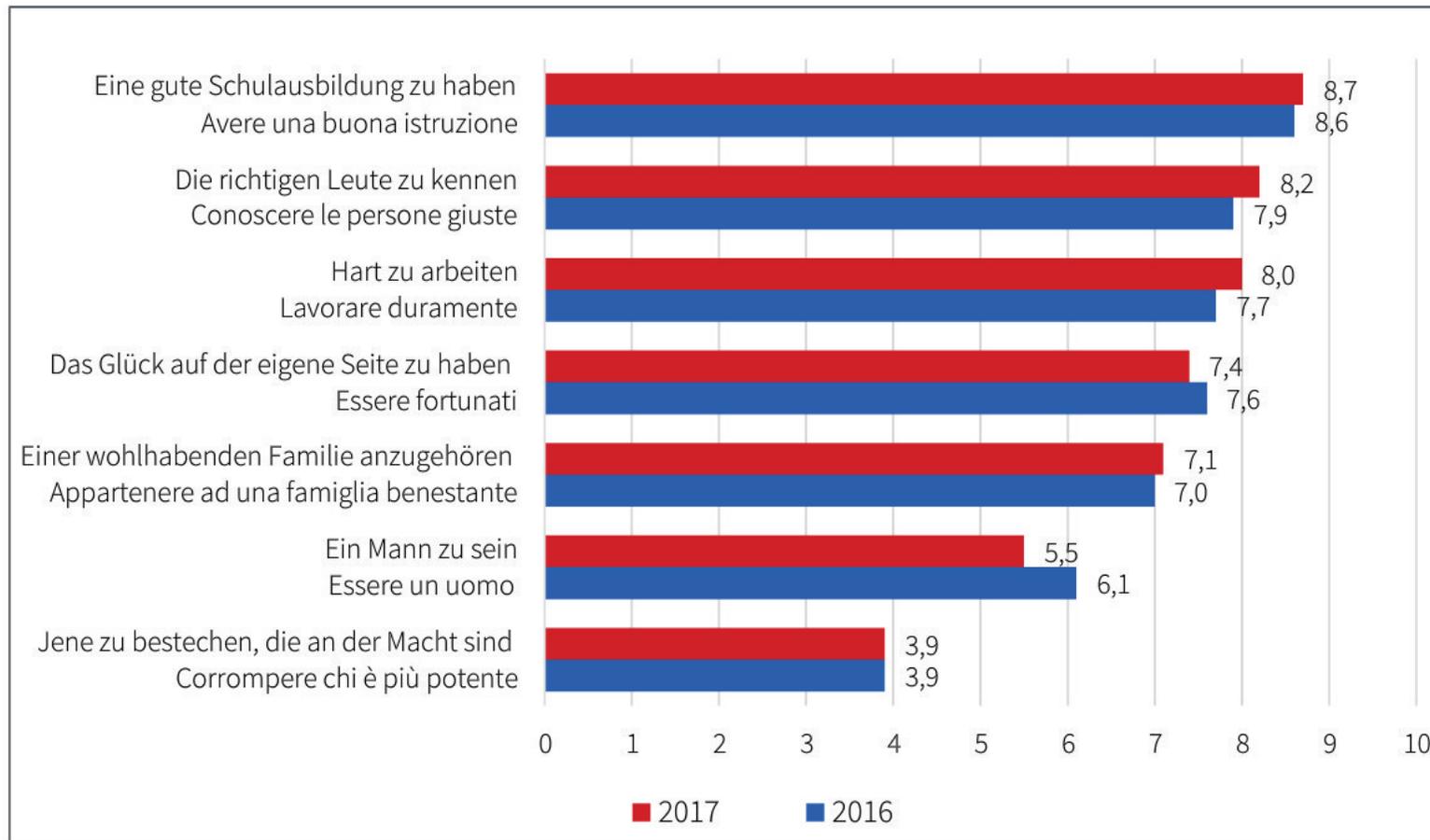
Le cause principali del divario tra ricchi e poveri in Alto Adige



n = 442

Quelle: AFI-Barometer 06.2017
Fonte: Barometro IPL 06.2017

Um die Nase vorn zu haben, ist es wichtig... Per essere un passo avanti rispetto agli altri è importante...



n = 490

Im Überblick In sintesi

Der wirtschaftliche Aufschwung liegt schweizer International in Europa, nur auch in Italien
 Continua a consolidarsi la ripresa economica a livello internazionale, in Europa, ora anche in Italia.

Wachstumsprognose Euro-Statistik: 2027 +1,4%
 Tasso di crescita previsto da Eurostat per l'anno 2027: +1,4%.

Italien: Stimmung bei den Unternehmen wesentlich besser als bei den Konsumenten
 Clima di fiducia in Italia: buono quello delle imprese, peggior quello dei consumatori.

Stimmungsindex in Saklatvaler de 7 Indizes hützlich wachsend: 1. Gruppe der Defizite aufstieg, 1. Stelle des 4. Monatswert
 Quarta di fiducia in Italia: migliore delle 7 categorie. Il primo gruppo, quello dei deficit, è in crescita, è in prima posizione, 4. mese consecutivo.

Internationale Unsicherheitsstörern haben letzte Jahres abgenommen
 I fattori internazionali di incertezza sono diminuiti nell'ultimo periodo.

EU: Weiterhin steigende, rückläufige Arbeitslosenrate, Ziel ist unter 7% nach acht in Reichweite
 UE: continua la caduta dei tassi senza interruzione, disoccupazione in calo. Inflation obiettivo ancora lontano.

Kaufkraftparität ist die stärkste Entwicklung im Subindex Einkaufspreise
 Il potere di acquisto per l'acquisto è lo sviluppo più forte del subindice del consumo alla base.

Aktuell geben 34,4% der Arbeitnehmer an, nur ein geringfügiges Risiko der Renten zu kommen, weil das Geld nicht bei uns investiert wird. Im Zertifikatmarkt haben sich am 1. April 2017 10,4% der Kapitalgeber abgemeldet, was ein Anzeichen für ein geringeres Vertrauen in die Kapitalgeber ist.

Der Positive Trend am Schweizer Arbeitsmarkt hat sich auch in der ersten Jahreshälfte fortgesetzt: +2,0% an 2016 für Arbeitnehmer bei 17,8% der amtlichen Arbeitslosenrate. Il trend positivo sul mercato del lavoro svizzero si è protratto anche nella prima metà dell'anno: +2,0% di rapporti di lavoro dipendenti con un tasso di disoccupazione ufficiale in calo.

Die Wirtschaftsentwicklung in der Schweiz ist weiterhin stabil und robust. Die Arbeitslosenrate ist auf 17,8% gesunken. Die Inflation ist auf 1,2% gesunken. Die Wirtschaftsentwicklung in der Schweiz ist weiterhin stabil und robust. Die Arbeitslosenrate ist auf 17,8% gesunken. Die Inflation ist auf 1,2% gesunken.

Wirtschaftswachstum im ersten Quartal 2017: +0,2% gegenüber dem vierten Quartal 2016. Die Inflation ist auf 1,2% gesunken. Die Wirtschaftswachstum im ersten Quartal 2017: +0,2% gegenüber dem vierten Quartal 2016. Die Inflation ist auf 1,2% gesunken.

Die Wirtschaftsentwicklung in der Schweiz ist weiterhin stabil und robust. Die Arbeitslosenrate ist auf 17,8% gesunken. Die Inflation ist auf 1,2% gesunken. Die Wirtschaftsentwicklung in der Schweiz ist weiterhin stabil und robust. Die Arbeitslosenrate ist auf 17,8% gesunken. Die Inflation ist auf 1,2% gesunken.

Die Wirtschaftsentwicklung in der Schweiz ist weiterhin stabil und robust. Die Arbeitslosenrate ist auf 17,8% gesunken. Die Inflation ist auf 1,2% gesunken. Die Wirtschaftsentwicklung in der Schweiz ist weiterhin stabil und robust. Die Arbeitslosenrate ist auf 17,8% gesunken. Die Inflation ist auf 1,2% gesunken.

Bildung, Weiterbildung, harte Arbeit und auch Glück werden zu Faktoren für den Erfolg. Bildung, Weiterbildung, harte Arbeit und auch Glück werden zu Faktoren für den Erfolg. Bildung, Weiterbildung, harte Arbeit und auch Glück werden zu Faktoren für den Erfolg.

Die Wirtschaftsentwicklung in der Schweiz ist weiterhin stabil und robust. Die Arbeitslosenrate ist auf 17,8% gesunken. Die Inflation ist auf 1,2% gesunken. Die Wirtschaftsentwicklung in der Schweiz ist weiterhin stabil und robust. Die Arbeitslosenrate ist auf 17,8% gesunken. Die Inflation ist auf 1,2% gesunken.

Die Wirtschaftsentwicklung in der Schweiz ist weiterhin stabil und robust. Die Arbeitslosenrate ist auf 17,8% gesunken. Die Inflation ist auf 1,2% gesunken. Die Wirtschaftsentwicklung in der Schweiz ist weiterhin stabil und robust. Die Arbeitslosenrate ist auf 17,8% gesunken. Die Inflation ist auf 1,2% gesunken.



Der wirtschaftliche Aufschwung
festigt sich weiter: international, in
Europa, nun auch in Italien.

Continua a consolidarsi la ripresa
economica: a livello internazionale, in
Europa, ora anche in Italia.



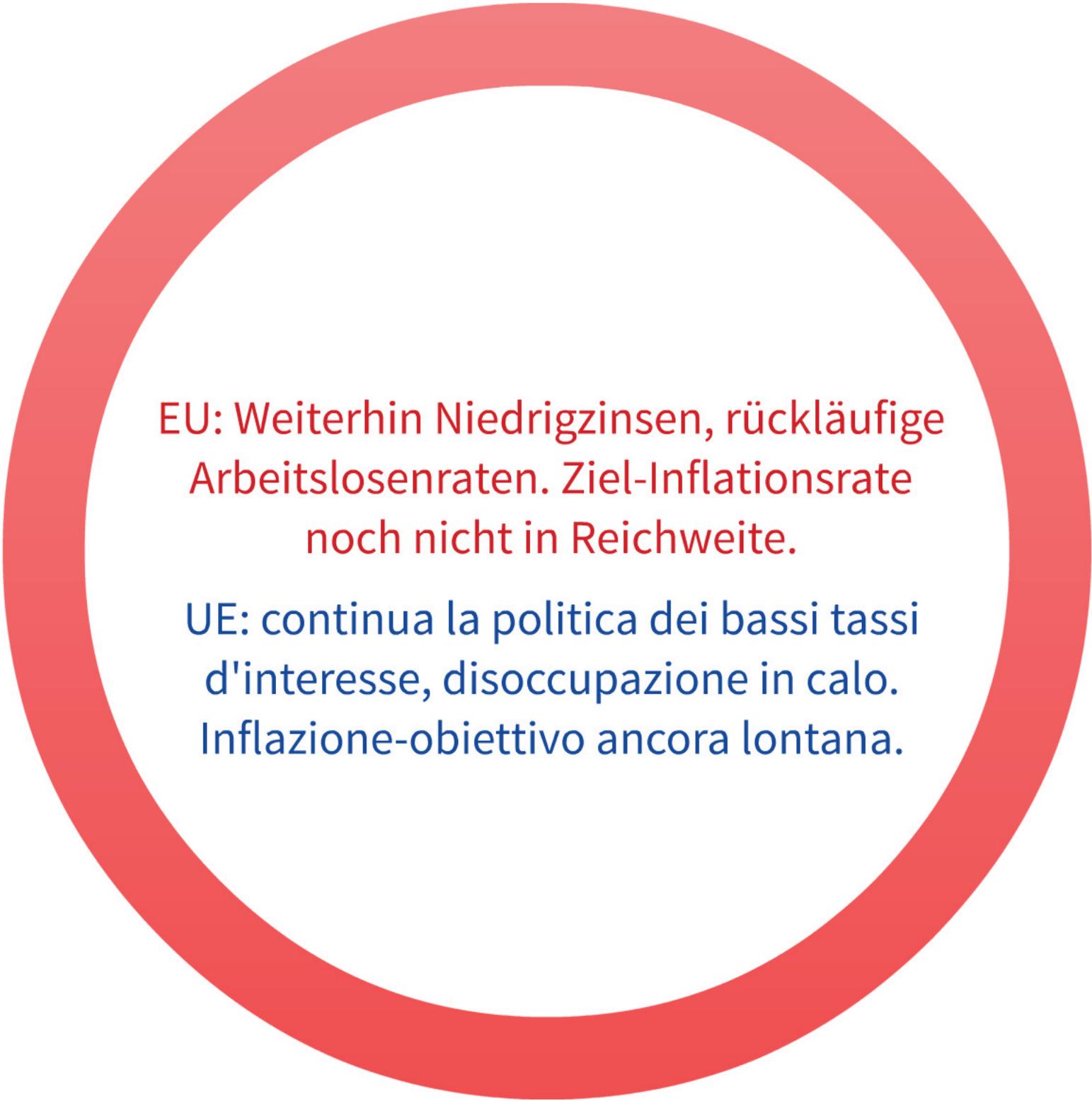
Wachstumsprognose Banca
d'Italia für Italien 2017: +1,4%.

Tasso di crescita stimato da
Bankitalia per l'Italia nel 2017: +1,4%.



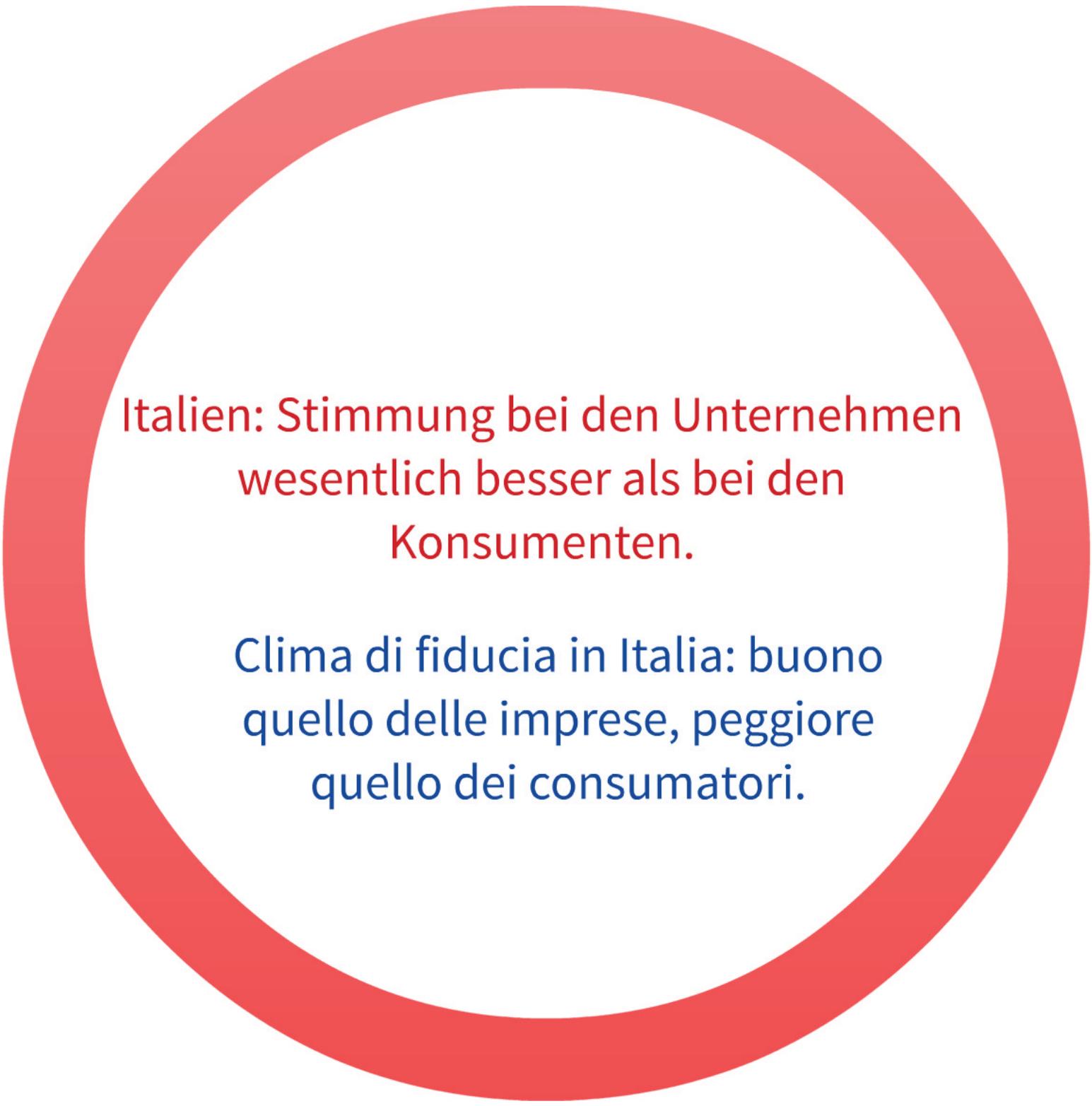
Internationale
Unsicherheitsfaktoren haben
letzthin etwas abgenommen.

I fattori internazionali di
incertezza sono diminuiti
nell'ultimo periodo.



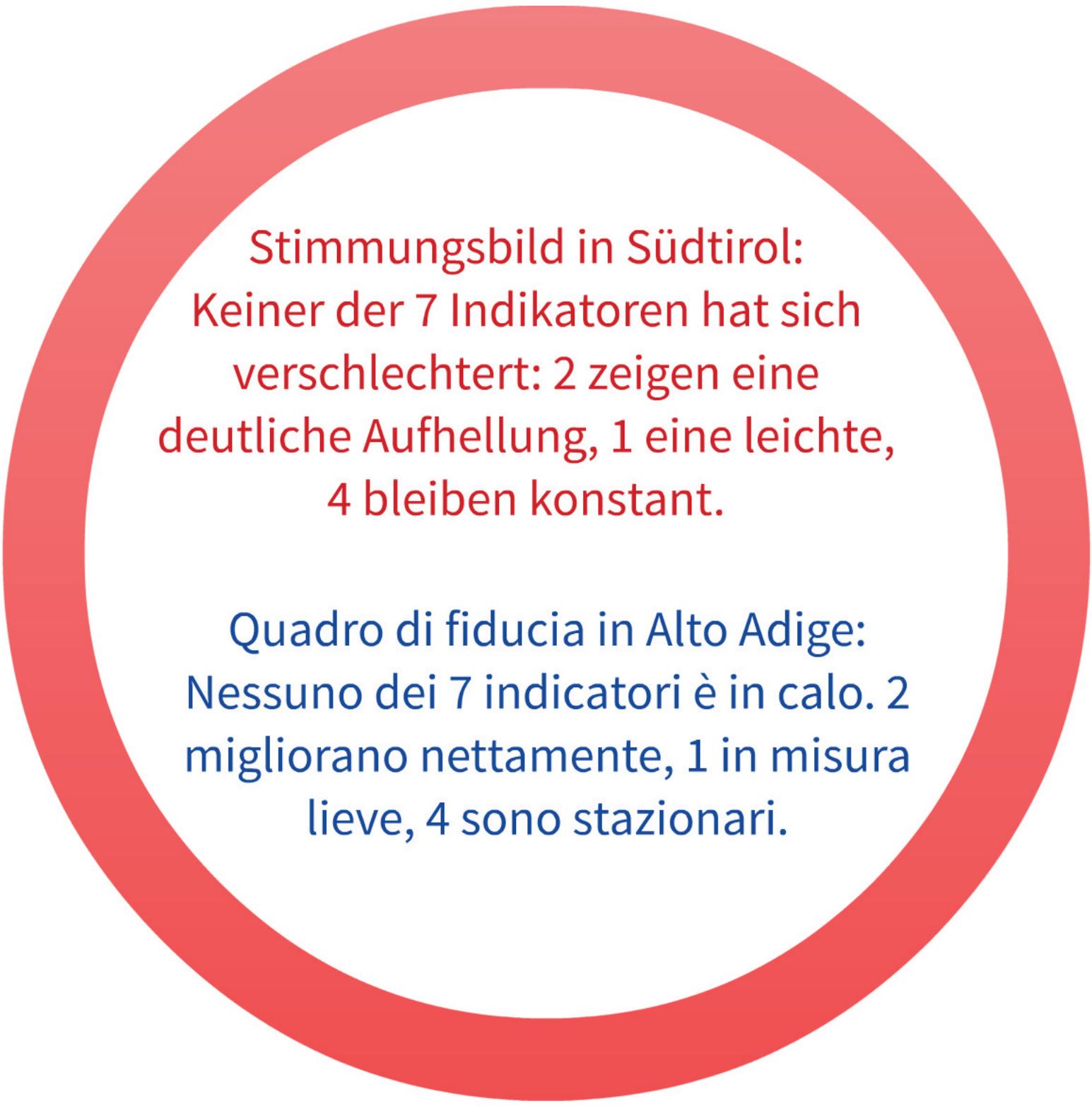
EU: Weiterhin Niedrigzinsen, rückläufige
Arbeitslosenraten. Ziel-Inflationsrate
noch nicht in Reichweite.

UE: continua la politica dei bassi tassi
d'interesse, disoccupazione in calo.
Inflazione-obiettivo ancora lontana.



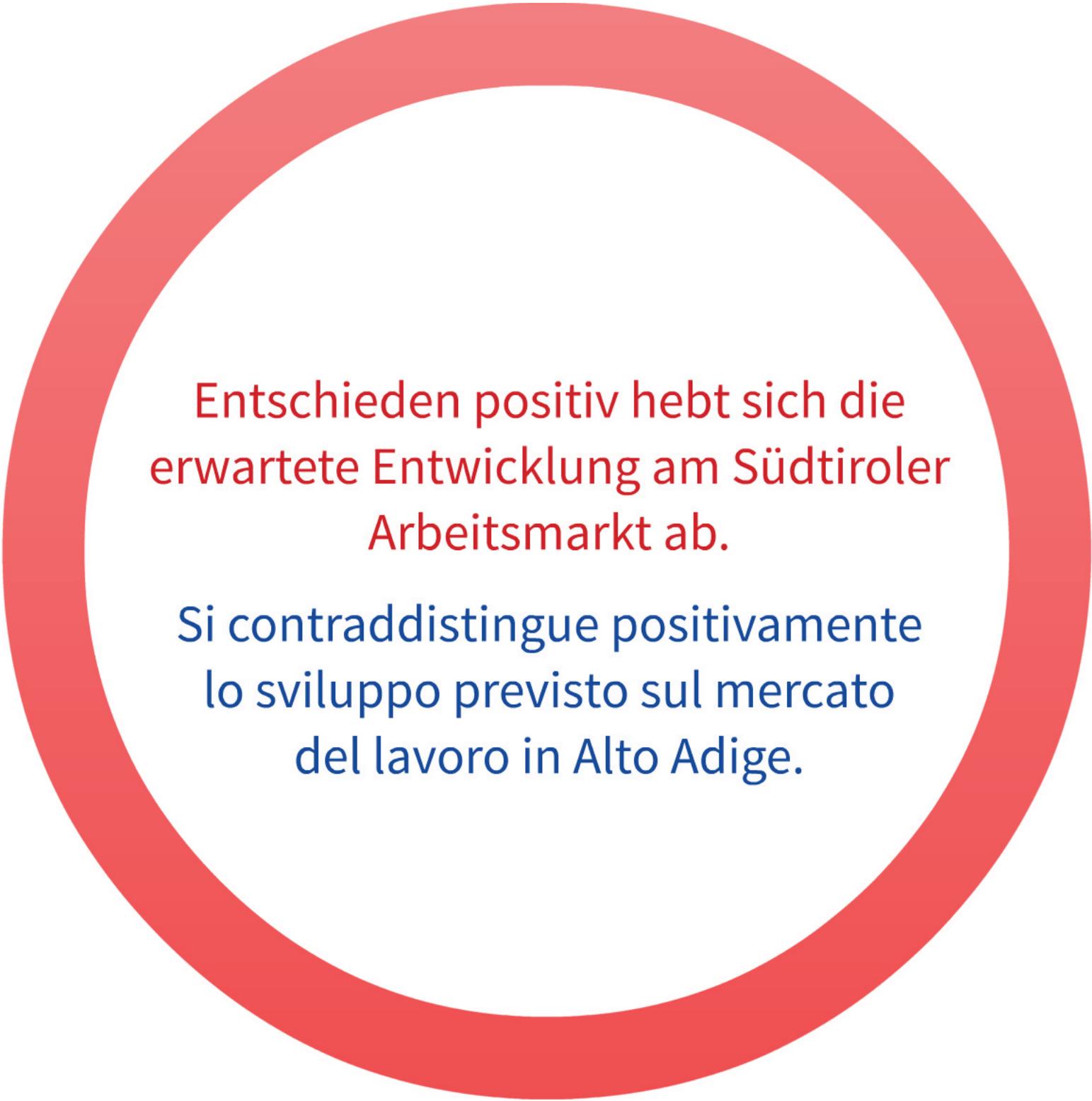
Italien: Stimmung bei den Unternehmen
wesentlich besser als bei den
Konsumenten.

Clima di fiducia in Italia: buono
quello delle imprese, peggiore
quello dei consumatori.



Stimmungsbild in Südtirol:
Keiner der 7 Indikatoren hat sich
verschlechtert: 2 zeigen eine
deutliche Aufhellung, 1 eine leichte,
4 bleiben konstant.

Quadro di fiducia in Alto Adige:
Nessuno dei 7 indicatori è in calo. 2
migliorano nettamente, 1 in misura
lieve, 4 sono stazionari.

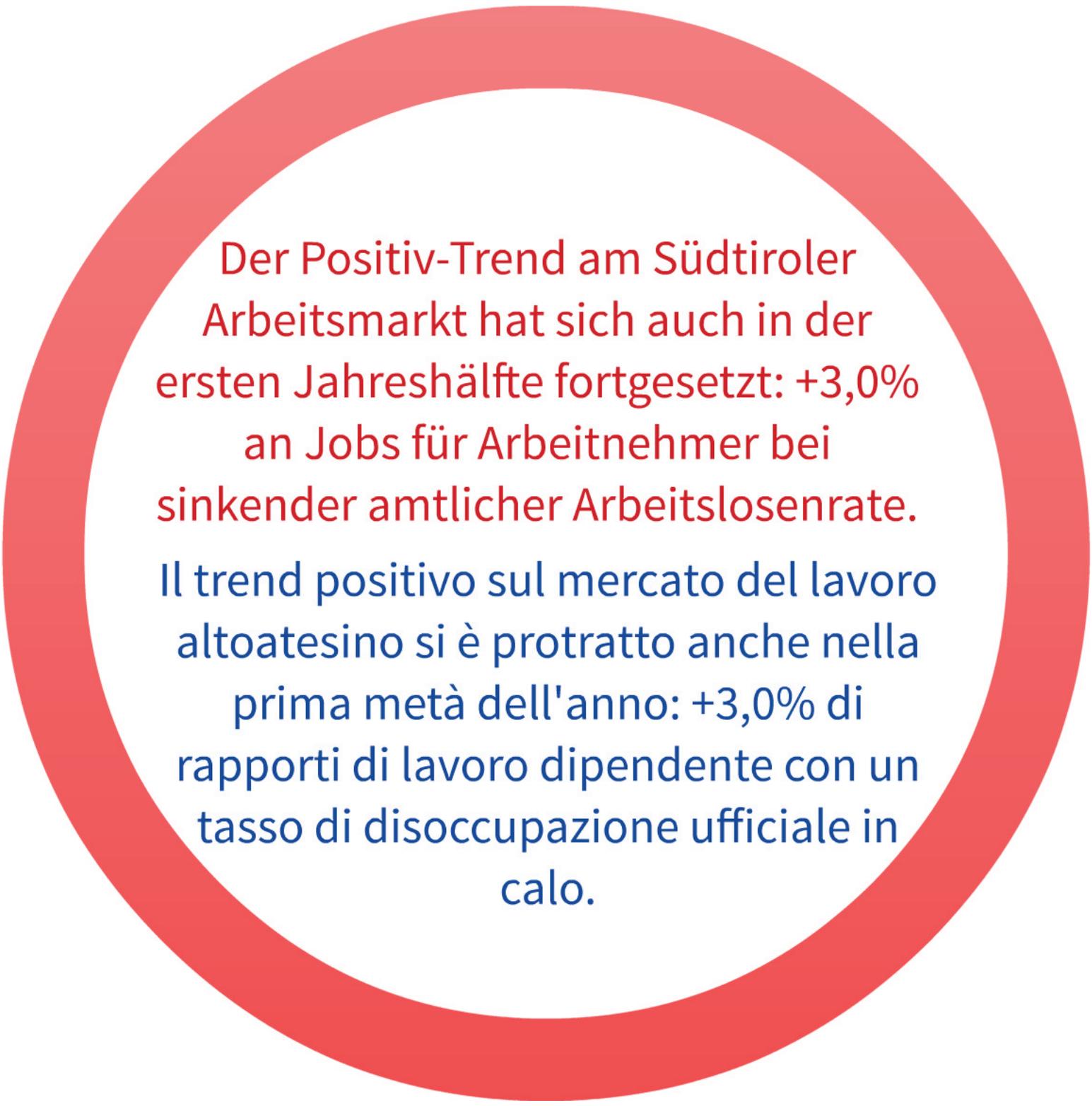


Entschieden positiv hebt sich die erwartete Entwicklung am Südtiroler Arbeitsmarkt ab.

Si contraddistingue positivamente lo sviluppo previsto sul mercato del lavoro in Alto Adige.

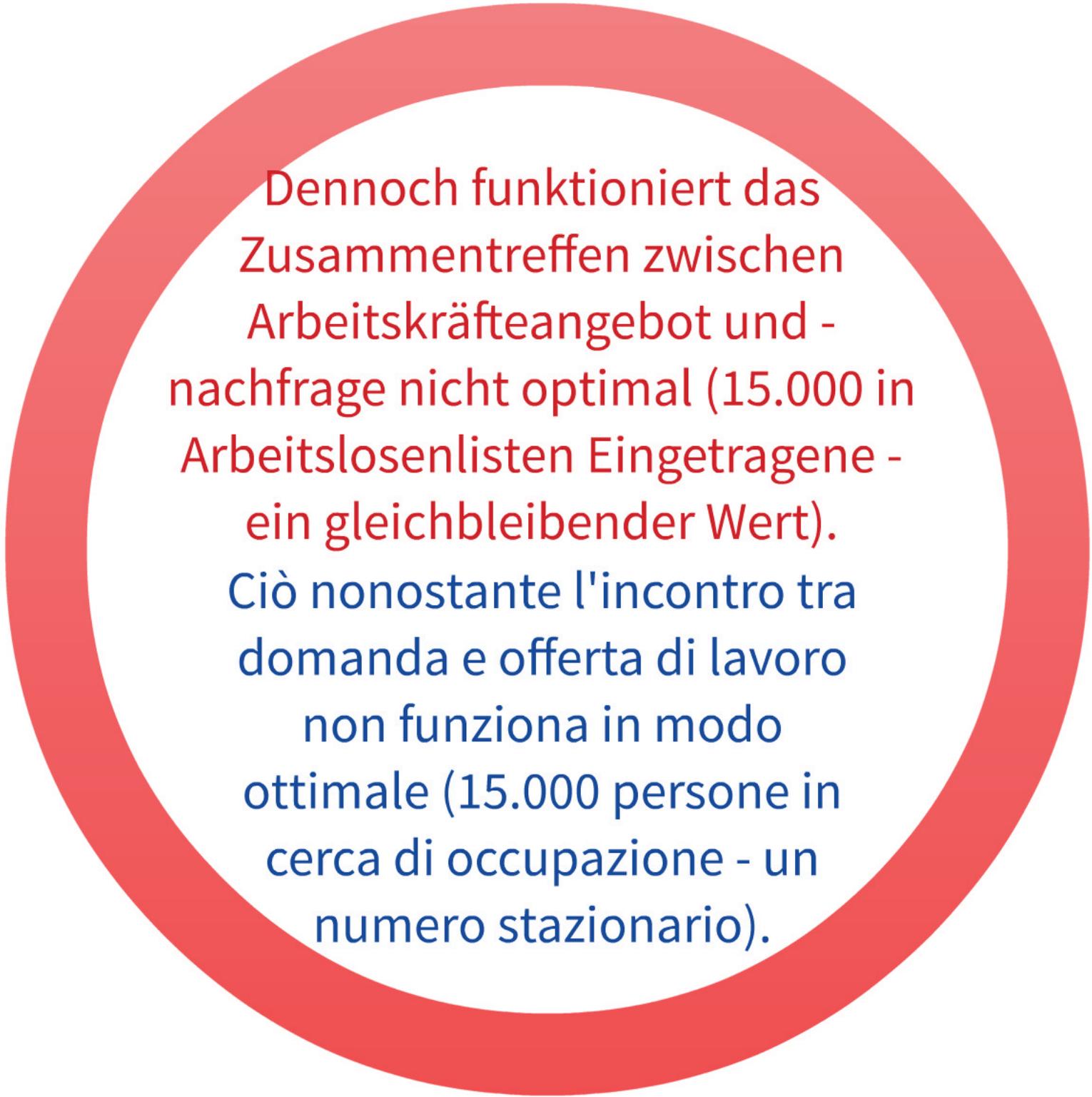
Aktuell geben 30,4% der Arbeitnehmer an, nur mit Schwierigkeiten über die Runden zu kommen, weil das Geld nicht bis ans Monatsende reicht. Im Zeitvergleich handelt es sich um einen eher niedrigen Wert.

Attualmente il 30,4% dei lavoratori afferma di arrivare a fine mese solo con difficoltà, perchè i soldi non bastano. Rispetto a rilevazioni precedenti si tratta di un valore piuttosto basso.

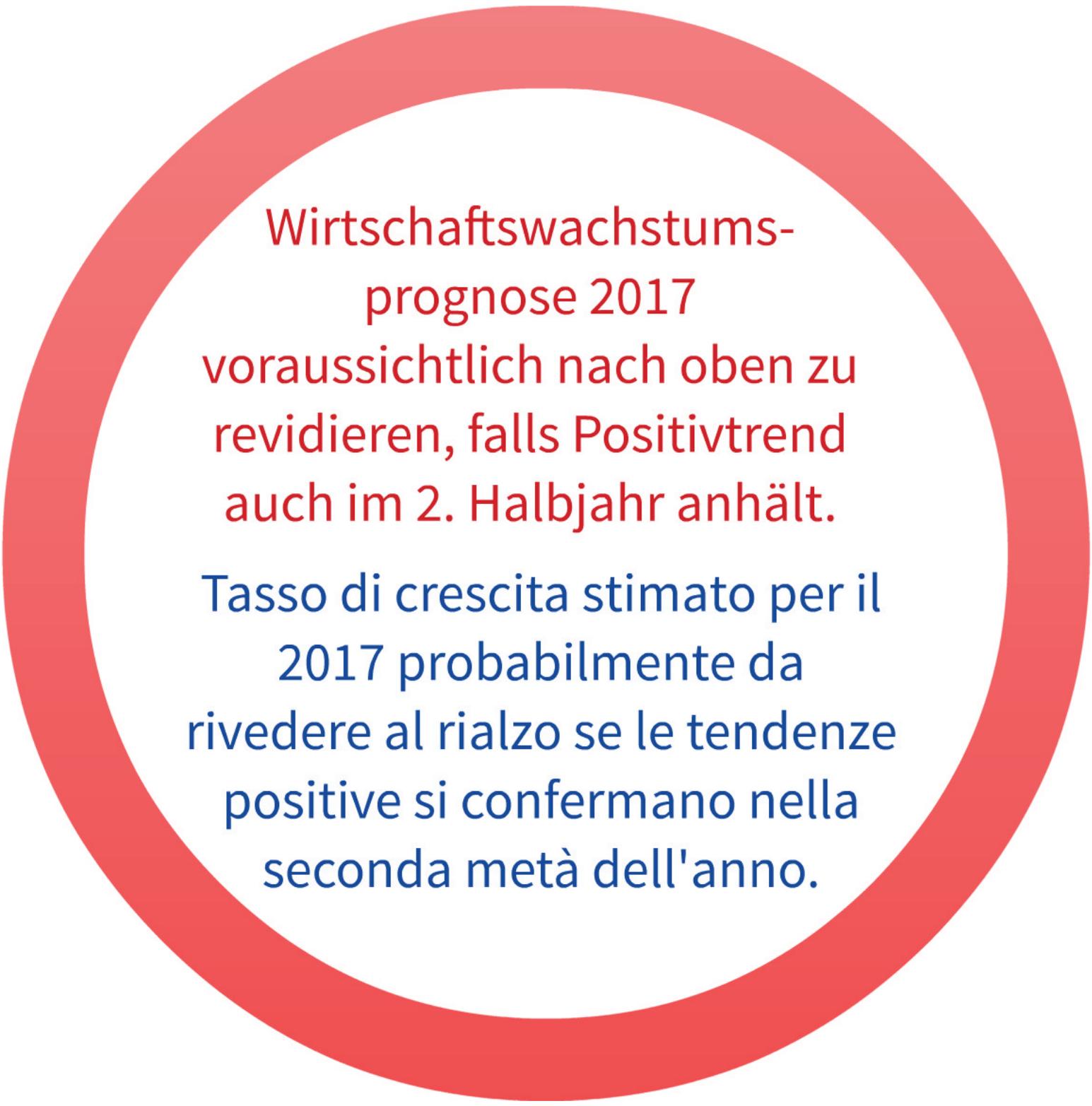


Der Positiv-Trend am Südtiroler
Arbeitsmarkt hat sich auch in der
ersten Jahreshälfte fortgesetzt: +3,0%
an Jobs für Arbeitnehmer bei
sinkender amtlicher Arbeitslosenrate.

Il trend positivo sul mercato del lavoro
altoatesino si è protratto anche nella
prima metà dell'anno: +3,0% di
rapporti di lavoro dipendente con un
tasso di disoccupazione ufficiale in
calo.



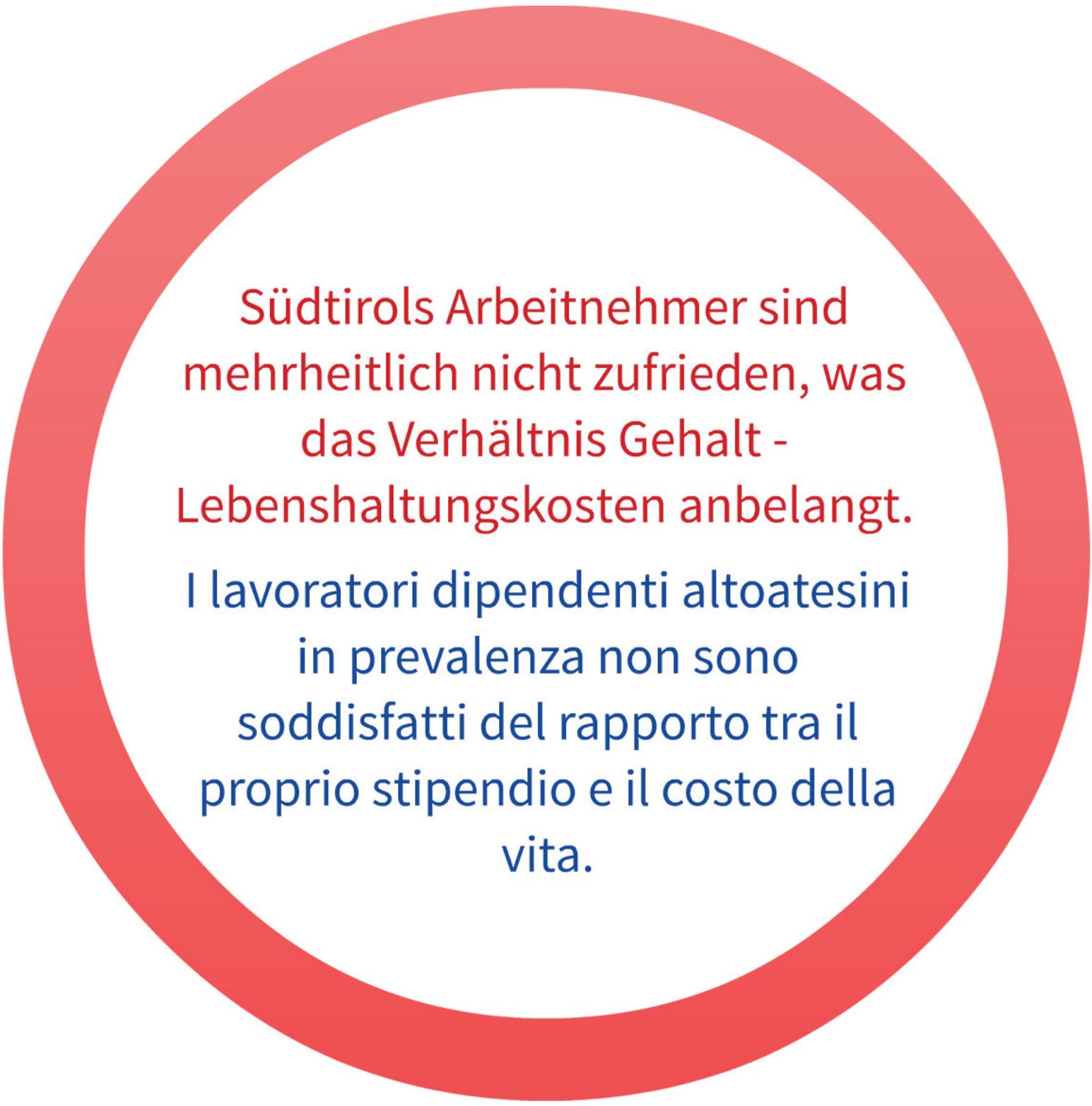
Dennoch funktioniert das
Zusammentreffen zwischen
Arbeitskräfteangebot und -
nachfrage nicht optimal (15.000 in
Arbeitslosenlisten Eingetragene -
ein gleichbleibender Wert).
Ciò nonostante l'incontro tra
domanda e offerta di lavoro
non funziona in modo
ottimale (15.000 persone in
cerca di occupazione - un
numero stazionario).



Wirtschaftswachstums-
prognose 2017

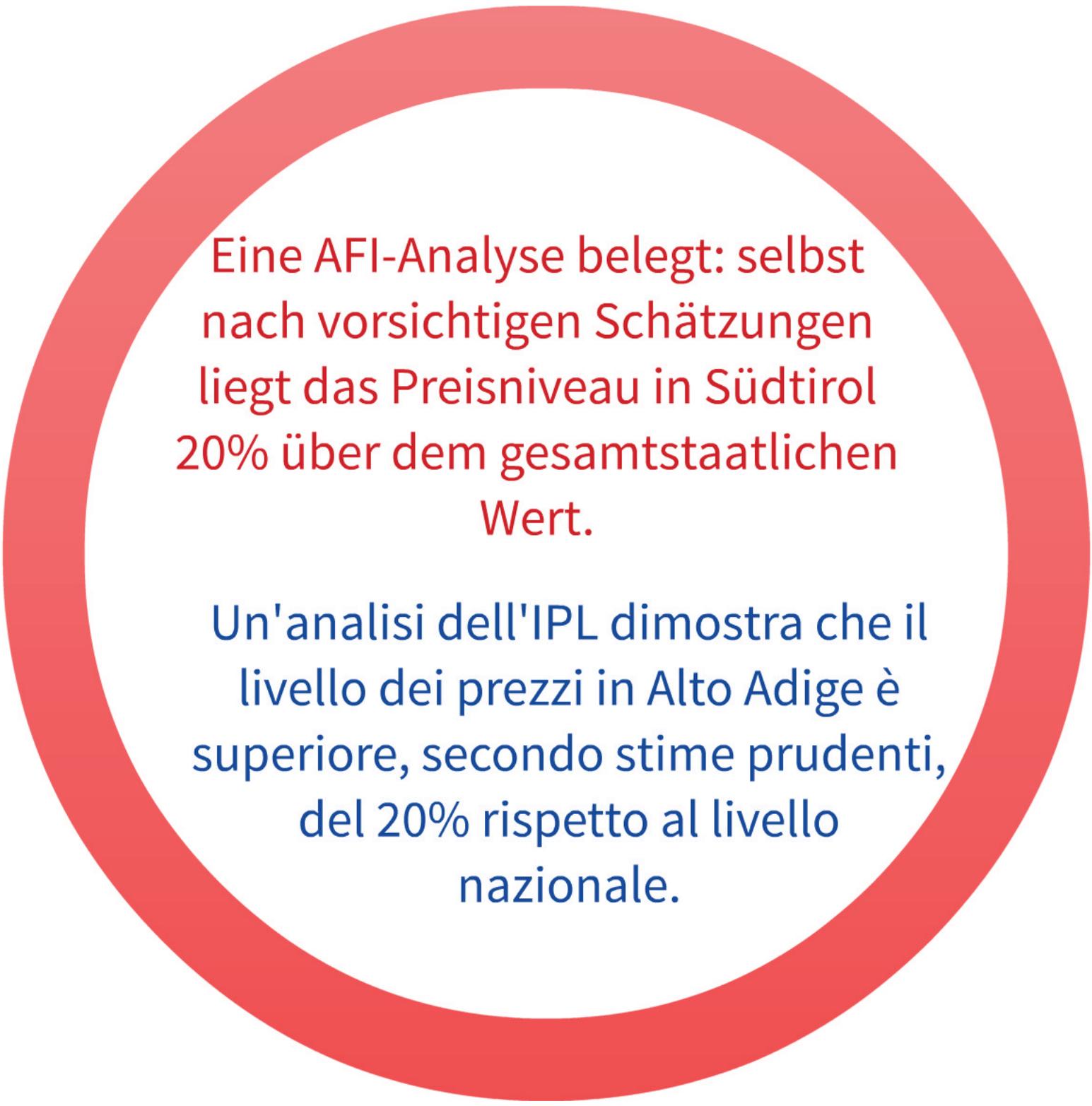
voraussichtlich nach oben zu
revidieren, falls Positivtrend
auch im 2. Halbjahr anhält.

Tasso di crescita stimato per il
2017 probabilmente da
rivedere al rialzo se le tendenze
positive si confermano nella
seconda metà dell'anno.



Südtirols Arbeitnehmer sind
mehrheitlich nicht zufrieden, was
das Verhältnis Gehalt -
Lebenshaltungskosten anbelangt.

I lavoratori dipendenti altoatesini
in prevalenza non sono
soddisfatti del rapporto tra il
proprio stipendio e il costo della
vita.

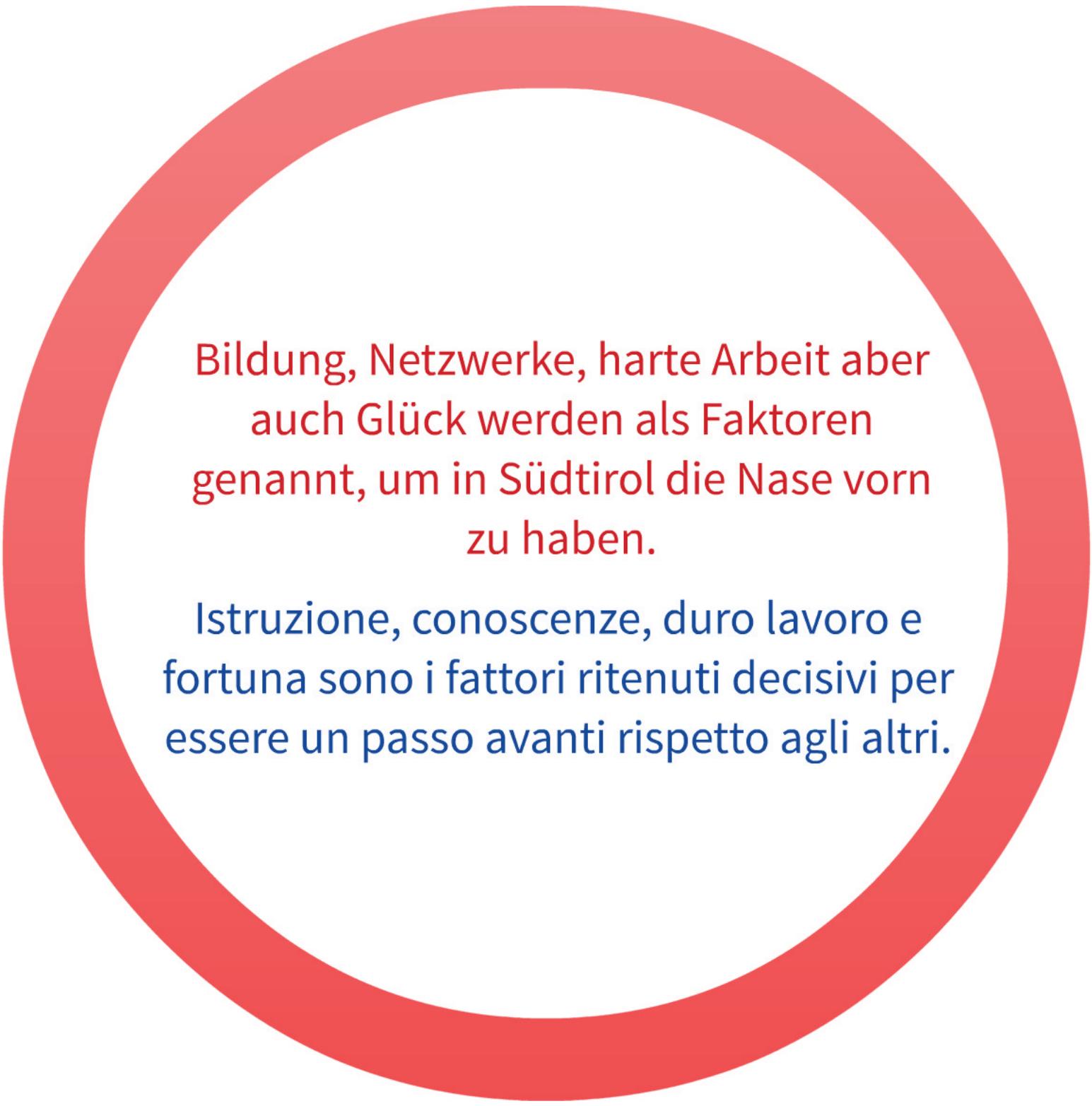


Eine AFI-Analyse belegt: selbst nach vorsichtigen Schätzungen liegt das Preisniveau in Südtirol 20% über dem gesamtstaatlichen Wert.

Un'analisi dell'IPL dimostra che il livello dei prezzi in Alto Adige è superiore, secondo stime prudenti, del 20% rispetto al livello nazionale.

Ungleichheit: 29,1% beurteilen die bestehenden Ungleichheiten in Südtirol als sehr groß, 58,8% als groß. In früheren Erhebungen war die "wahrgenommene Schere" noch weiter geöffnet.

Disuguaglianza: il 29,1% giudica le disuguaglianze esistenti in Alto Adige "molto grandi", per il 58,5% sono "grandi". In rilevazioni precedenti la "forbice percepita" era ancora più pronunciata.



Bildung, Netzwerke, harte Arbeit aber
auch Glück werden als Faktoren
genannt, um in Südtirol die Nase vorn
zu haben.

Istruzione, conoscenze, duro lavoro e
fortuna sono i fattori ritenuti decisivi per
essere un passo avanti rispetto agli altri.



Danke für die Aufmerksamkeit
Wir sehen uns Mitte Oktober 2017 wieder

Grazie per l'attenzione
Ci vediamo a metà ottobre 2017

Für weitere Informationen:
Per maggiori informazioni:

stefan.perini@afi-ipl.org